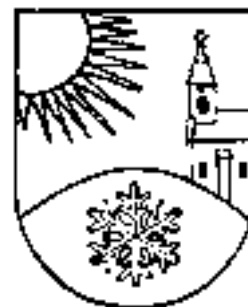


Gemeindenachrichten Kirchschlag bei Linz



AMTLICHE MITTEILUNG

Gemeindesteuern 2005

In den am 09. November 2004 bzw. 14. Dezember 2004 abgehaltenen öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates wurden für das Finanzjahr 2005 die Hebesätze der Gemeindesteuern und Benützungsgebühren wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe (A)	500 v.H.d. Steuermessbetrages
Grundsteuer für Grundstücke (B)	500 v.H.d. Steuermessbetrages
Lustbarkeitsabgabe (Kartenabgabe)	15 v.H.d. Entgeltes
Hundeabgabe	25,00 Euro pro Hund
	15,00 Euro für Wachhunde
Kanalbenützungsgebühr inkl. MWSt.	1,63 Euro bis 100 m³
	2,85 Euro ab 101 m³/verbr. Wasser
	1,53 Euro/m² verbauter Fläche zuzüglich
	132,12 Euro Grundgebühr/Jahr
	1,12 Euro/m³ zuzüglich
	48,12 Euro Grundgebühr/Jahr

Wasserbezugsgebühr inkl. MWSt.

Abfallabfuhrgebühr pro Tonne inkl. MWSt.

60 l	70 l	90 l	110 l	120 l
3,70 Euro	4,30 Euro	5,50 Euro	6,70 Euro	7,40 Euro

zuzüglich 2,48 Euro Grundgebühr/Monat/je Abfallbehälter

Kindergarten-Elternbeitrag:

ganztägig: 1. Kind 84,40 Euro, 2. Kind 73,50 Euro, 3. Kind 56,55 Euro, 4. Kind 46,90 Euro
halbtägig: 1. Kind 71,10 Euro, 2. Kind 63,00 Euro, 3. Kind 42,80 Euro, 4. Kind 32,30 Euro

Schülerhort-Elternbeitrag:	1. Kind	2. Kind	3. Kind	4. Kind
1 oder 2 Tage/Woche	€ 36,05/mtl.	€ 31,95/mtl.	€ 21,65/mtl.	€ 16,50/mtl.
3 oder 4 Tage/Woche	€ 61,80/mtl.	€ 54,80/mtl.	€ 37,30/mtl.	€ 28,15/mtl.

Zu den leider jedes Jahr ansteigenden Gebühren wird seitens des Gemeinderates insbesondere darauf hingewiesen, dass die laufend steigenden Betriebsausgaben und Aufwendungen für die Einrichtungen der Gemeinde eine Anpassung der Gebühren und Abgaben im Rahmen der Verbraucherpreisindexsteigerung bzw. einer wirtschaftlichen Führung des jeweiligen Betriebes zwingend erforderlich machen.

Desweiteren werden der Gemeinde für den Betrieb der Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage seitens des Landes Oberösterreich bestimmte Mindestsätze für die Benützungs- und Anschlussgebühren vorgegeben die der Gemeinderat in der Gebührenkalkulation zwingend umzusetzen hat.

Ermäßigte Schilftkarten für Kinder

Auch heuer wieder gibt es die 10 Stück Halbtageskarten zum ermäßigten Preis von € 45,00 (anstatt € 75,00) für Kinder mit Hauptwohnsitz in Kirchschatlag bis zur Beendigung der Schulpflicht.

Die Skiliftbesitzer und die Gemeinde leisten jeweils einen 20%-igen Beitrag (€ 15,00). Ihre Gültigkeit bezieht sich auf die Skilifte: Taferner (Dengler), Angerer (Bergsmann), Pils, Kaiser (Wildberghang) und „Kaiserlift“ in Kirchschatlag, wobei die Halbtageskarten bei allen 4 Skiliften beliebig eingetauscht werden können. Die Halbtageskarten vom Vorjahr behalten auch heuer weiterhin ihre Gültigkeit.

Weiters besteht für Kirchschatlager Kinder die Möglichkeit, eine Saisonkarte zu gleichen Bedingungen wie oben zu erwerben. Der Unterschied liegt nur darin, dass die Saisonkarte für Jugendliche bis 18 Jahre gültig ist.

Die Saisonkarte ist von 01.12.2004 bis 31.03.2005 gültig und ist zum Preis von € 75,00 am Gemeindeamt erhältlich (davon € 3,00 Einsatz für Chipkarte). Bitte Passfoto mitbringen!

Bauberatungstermine I. Halbjahr 2005

Dienstag,	04.01.2005
Montag,	31.01.2005
Dienstag,	22.02.2005
Dienstag,	22.03.2005
Montag,	18.04.2005
Dienstag,	24.05.2005
Montag,	27.06.2005

www.kirchschatlag.net

Zu unserer großen Freude kann sich unsere Gemeindehomepage noch immer, oder besser gesagt zunehmend über eine sensationelle Entwicklung freuen! Im November 2004 fanden 12.963 Zugriffe auf www.kirchschatlag.net statt. Das ist eine Steigerungsrate gegenüber November 2003 um 68 %!

Nicht zuletzt unserem bewährten Webmaster, Herrn Mag. Gerhard Hofer ist dieser tolle Erfolg zu verdanken! Darum am Ende eines

Jahres wieder ein aufrichtiges Dankeschön für die vielen Stunden geleisteter ehrenamtlicher Arbeit!!

Vzbgm. Dr. Gertraud
Deim



Stifter – Info – Ecke

Die Eröffnung des Stifterjahres am 12.

Juni 2005 habe ich an dieser Stelle schon öfters erwähnt. Gleichzeitig findet an diesem Tag in Kirchschatlag auch ein sportliches Großereignis statt: ein Nordic Walking Marathon. Auf diese Weise wollen wir Kultur, Natur und Sport in Einklang bringen.

Nicht die schnellste Zeit zählt, sondern die sanfte Bewegung in der von Adalbert Stifter beschriebenen wunderschönen Mühlviertler Natur. Neben der klassischen 42 km Strecke, die beinahe durch das ganze Sterngartl führt, bieten wir auch eine Halbmarathonstrecke von 21 km und eine Familienrunde von 10 km Weglänge an.



Vzbgm. Dr. Gertraud Deim

Mutterberatung

Liebe Eltern!

Die Mutterberatung in der bisherigen Form im Gemeindeamt wurde aus mehreren Gründen – nicht zuletzt wegen der mangelnden Besucherfrequenz – aufgelöst.

Im Gespräch ist derzeit eine Möglichkeit der Integration einer Beratung einmal monatlich in der Spiegelgruppe der Pfarre. Wir hoffen, den Müttern (und Vätern) demnächst eine neue Form der Beratung anbieten zu können und werden das im Terminkalender von www.kirchschatlag.net/Newsnet und in der Gemeindezeitung veröffentlichen.

Vzbgm. Dr. Gertraud Deim

Heizkostenzuschuss des Landes OÖ

Die öö. Landesregierung hat in ihrer Sitzung am 8. November 2004 für die Heizperiode 2004/2005 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an sozial bedürftige Personen beschlossen.

Dieser Regierungsbeschluss sieht für die Zuerkennung des Heizkostenzuschusses folgende Richtlinien vor:

- Für die Beheizung einer Wohnung – gleichgültig mit welchem Energieträger – wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss in Höhe von 150 Euro gewährt. Es muss sich bei dieser Wohnung um den Hauptwohnsitz handeln und die Wohnung muss im Bundesland Oberösterreich sein. (Für Zweitwohnsitze ist kein Heizkostenzuschuss möglich)
- Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt/der Wohnung lebenden Personen die Summe der (fiktiv) anzuwendenden Ausgleichszulagenrichtsätze (Alleinstehender Euro 653,19; Ehepaar/Lebensgemeinschaft Euro 1.015,00; je Kind Euro 98,59 [Euro 69,52 + Kinderzuschuss]) nicht übersteigt. Bei Haushaltsgemeinschaft von Eltern(teilen) mit erwachsenen, selbsterhaltungsfähigen Kind(ern) ist für das „Kind“ der Richtsatz für eine alleinstehende Person (Euro 653,19) anzuwenden; bei gemeinsamem Haushalt von Geschwistern jeweils dieser Richtsatz.
- Die Antragstellung hat bis spätestens 31. Jänner 2005 zu erfolgen, wobei für sämtliche Anträge (auch jene, die nach dem 1. Jänner 2005 gestellt werden) sowohl die Einkommensverhältnisse als auch die Ausgleichszulagenrichtsätze für das Jahr 2004 anzuwenden sind.
- Bei der antragstellenden Person muss ein eigener Haushalt vorliegen. Ein solcher liegt bei einer Heimunterbringung jedenfalls nicht vor. Leben mehrere Personen in einem Haus, liegen getrennte Haushalte nur insoweit vor, als diese Personen in jeweils abgeschlossenen Wohneinheiten (Küche,

Wohn/Schlafraum, Sanitäreinheit) leben.

- Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages). In diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoffbedarf aus eigenen Energiequellen abdecken können.
- An Unterhaltsberechtigte (Kinder) kann kein Heizkostenzuschuss gewährt werden, da für deren Lebensunterhalt jene Person aufzukommen hat, die für den Unterhaltsberechtigten sorgepflichtig ist. Sollten bei einem Sorgepflichtigen die Voraussetzungen gegeben sein, kann ihm der Heizkostenzuschuss nur einmal (für einen Haushalt) gewährt werden.

Antragsformulare liegen am Gemeindeamt Kirchschlag auf. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Vorsicht – Autoeinbrecher unterwegs

Die Gendarmerie ersucht um Ihre Mithilfe Verbrechensvorbeugung und Beratung

In Österreich werden jährlich tausende Autoeinbrüche verübt (Tendenz stark steigend). Auch der Bezirk Urfahr ist davon nicht verschont. Heuer wurden bereits mehr als 110 PKW's aufgebrochen und enormer Sachschaden verursacht. Fahrzeuge werden nicht nur auf Parkplätzen, sondern häufig auch in Tiefgaragen aufgebrochen und ausgeräumt. Denken Sie daran, die Täter sind zu jeder Tageszeit unterwegs!

Tipps zur Vorbeugung von Autoeinbrüchen:

- Lassen Sie nichts sichtbar im Fahrzeug liegen (Handy, Laptop, Digitalkameras, auch keine leeren Taschen oder ein leeres Etui!).

- Wertsachen auf keinen Fall im Fahrzeug zurücklassen (auch die Kofferräume werden von den Tätern durchsucht)!
- Ziehen Sie immer den Wagenschlüssel ab und versperren Sie das Fahrzeug. Schließen Sie Fenster, Türen und Schiebe- oder Faltdach – auch wenn Sie nur blitzschnell in die Trafik laufen oder bei der Tankstelle bezahlen.
- Lassen Sie auf keinen Fall die Fahrzeugdokumente im Fahrzeug (die Täter verwenden Ihre Dokumente missbräuchlich bei Einkäufen usw. und Sie bekommen dann die Rechnung).
- Alarmanlagen sichern Ihr Eigentum (lassen Sie nur einen Fachmann an Ihre Alarmanlage).
- Informieren Sie sich über individuelle Stromunterbrechungen, die eine Inbetriebnahme durch Unbefugte gänzlich unmöglich machen.
- Füllen Sie den Autoradiospaß (Gerätenummer, Beschreibung usw.) aus, damit wir nach einem Diebstahl entscheidende Fahndungshinweise haben.
- Nehmen Sie immer den abnehmbaren Bedienteil Ihres Autoradios mit, auch wenn Sie Ihr Fahrzeug abgesperrt verlassen.

Altstoffsammelzentrum Hellmonsödt

Die Öffnungszeiten des
Altstoffsammelzentrums Hellmonsödt zu den
Feiertagen:

Fr, 24.12.2004 geschlossen
Fr, 31.12.2004 von 08.00 bis 12.00 Uhr
geöffnet!

Veranstaltungen Jänner 2005

04.01.2005
Bauberatung
08.00 Uhr
Gemeindeamt Kirchschatlag

06.01.2005
Punschstand
beim Gemeindeamt
Veranstalter: SPÖ Kirchschatlag

06.01.2005
**Familiengottesdienst mit anschließendem
„Frühstück bei uns“**
08.30 Uhr
Pfarrkirche Kirchschatlag

07.01.2005
„Tennisball“
20.00 Uhr
Gasthaus Wildberghang
Veranstalter: Sektion Tennis

10.01. – 14.01.2005
Kindergartenskikurs

11.01.2005
Seniorentanz
15.00 Uhr
Volksschule Kirchschatlag
Veranstalter: Waltraud Gangl

15.01.2005
Skyway to Hell
Skilift Wildberghang
Veranstalter: JVP Kirchschatlag
(Ersatztermin: 29.01.2005)

15.01.2005
Kinderfasching
14.00 Uhr
Gasthaus Maurer
Veranstalter: Sparverein Holiday

15.01.2005
Schiffliegen in Kulm, Bad Mitterndorf
08.00 Uhr
Feuerwehrgerätehaus Kronabittedt
Veranstalter: FF Kronabittedt

16.01.2005
Birnstockturnier
09.00 Uhr
Ofnerteich, Davidschatlag
Veranstalter: Sektion Stocksport
(Ersatztermin: 23.01.2005)



18.01. – 05.04.2005 (jeweils dienstags)

Englisch Konversation

19.30 – 21.10 Uhr

Landwirtschaftsschule Kirchschatlag

Veranstalter: Volkshochschule Kirchschatlag

Anmeldung unter der Tel.Nr. 07215/39170

18.01. – 05.04.2005 (jeweils dienstags)

Wirbelsäulen- und Osteoporosegymnastik

20.00 – 20.50 Uhr

Volksschule Kirchschatlag

Veranstalter: Volkshochschule Kirchschatlag

Anmeldung unter der Tel.Nr. 07215/39170

18.01.2005

Tanz im Sitzen

15.00 Uhr

Volksschule Kirchschatlag

Veranstalter : Waltraud Gangl

18.01.2005

Rang Dröl – Selbstheilungskräfte

19.30 Uhr

Gemeindeamt Kirchschatlag

Veranstalter: Frauenpower Kirchschatlag

19.01. – 06.04.2005 (jeweils mittwochs)

Englisch für AnfängerInnen ohne

Vorkenntnisse

19.30 – 21.10 Uhr

Landwirtschaftsschule Kirchschatlag

Veranstalter: Volkshochschule Kirchschatlag

Anmeldung unter der Tel.Nr. 07215/39170

20.01. – 10.02.2005 (jeweils donnerstags)

PC-Einführung, Sprichst du PC?

18.30 – 21.00 Uhr

Landwirtschaftsschule Kirchschatlag

Veranstalter: Volkshochschule Kirchschatlag

Anmeldung unter der Tel.Nr. 07215/39170

21.01. – 08.04.2005 (jeweils freitags)

Modern-Jazz-Dance für Kinder von 8-12 Jahre

16.00 – 16.50 Uhr

Landwirtschaftsschule Kirchschatlag

Veranstalter: Volkshochschule Kirchschatlag

Anmeldung unter der Tel.Nr. 07215/39170

22.01.2005

Eisdisco

16.00 Uhr

Eislaufplatz bei VS

Veranstalter: Elternverein VS

22.01.2005

Rot-Kreuz-Bezirksball

20.00 Uhr

Gasthaus Maurerwirt

25.01.2005

Seniorentanz

15.00 Uhr

Volksschule Kirchschatlag

Veranstalter: Waltraud Gangl

29.01.2005

Musikerball

20.00 Uhr

Gasthaus Maurerwirt

Veranstalter: Musikverein Kirchschatlag

30.01.2005

Gottesdienst mit anschließendem

„Frühstück bei uns“

08.30 Uhr

Pfarrkirche Kirchschatlag

30.01.2005

Vereinsmeisterschaften Alpin und

Snowboard

Schilifte Pils

Veranstalter: Sektion Wintersport

31.01.2005

Bauberatung

08.00 Uhr

Gemeindeamt Kirchschatlag

Betreutes Reisen mit dem Roten Kreuz

Gutscheine als Geschenksidee



Verreisen mit dem Roten Kreuz war heuer „in“ bei Oberösterreichs Senioren. Bietet sich mit diesem Angebot doch gerade den älteren Semestern die Gelegenheit, nachzuholen, was in den Jugendjahren oftmals kaum möglich war: Entspannter Urlaub an den schönsten Plätzen Europas.

Die heuer veranstalteten 21 Reisen zu Zielen in Österreich und im Ausland wurden daher geradezu gestürmt. „Das Angebot ist ja auch wirklich gut abgestimmt“, sagt Frau Helga Stadt Rotkreuz-Bezirkskoordinatorin für das „Betreute Reisen“.

„Wer mit dem Roten Kreuz auf Reisen geht, hat vollen Feriengenuss und muss trotzdem ein Netz der Sicherheit und Hilfe im Hintergrund nicht missen.

Niemand ist zu alt für neue Eindrücke. Unser bisher betagtester Teilnehmer war 94 – und hat mit dem Roten Kreuz den ersten Flug seines Lebens voll genossen!“ Gerade wenn man nicht mehr ganz so rüstig ist und die eine oder andere Unterstützung braucht, ist es besonders praktisch, helfende Hände dabei zu haben. Bei Auslandsreisen ist immer ein österreichischer Arzt dabei, der im Fall des Falles rasch eingreifen kann.

So steht der Entspannung am Urlaubsort und vielen neuen Eindrücken nichts mehr im Weg.

Aufgrund des großen Erfolgs wird es 2005 insgesamt 23 Reisen geben.

Übrigens: Wer noch ein Weihnachtsgeschenk sucht, das garantiert Freude bereitet – für das Betreute Reisen kann man natürlich jederzeit Reisegutscheine erwerben! Alle Informationen dazu und zu allen anderen Fragen rund um dieses attraktive Rotkreuzangebot gibt es bei Helga Stadt

Bezirkskoordinatorin Betreutes Reisen
OÖ Rotes Kreuz, Bezirksstelle Urfahr-
Umgebung
4020 Linz, Körnerstraße 28/3/304
Tel.: 0732/7644-403
E-Mail: [office@urfahr-
umgebung.o.rotekreuz.at](mailto:office@urfahr-umgebung.o.rotekreuz.at)
www.o.rotekreuz.at

Wald zu verkaufen

13 ha Wald um nur € 160.000,00 im Raum Kirchsschlag zu verkaufen. Tel. 0664/4510626

Tschernobyl Hilfsteam

**Freude ist das Leben
durch einen Sonnenstrahl gesehen.**

Wie in den letzten Jahren möchten wir uns auch heuer bei allen Spendern und Helfern für die Unterstützung der Tschernobyl Kinder Erholungsaktion recht herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück und Erfolg für das Jahr 2005!

Tschernobyl Hilfsteam Kirchsschlag

Raiffeisenbank Kirchsschlag



Geschätzte Kirchschlagerinnen und
Kirchschlager!
Liebe Kunden!



Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen in unsere Leistungen und wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest, sowie viel Freude und Zufriedenheit im neuen Jahr. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns auch im kommenden Jahr Ihr Vertrauen wieder schenken und unser Service in Anspruch nehmen.

Die Geschäftsleitung und Mitarbeiter der



Öffnungszeiten zu den Feiertagen:

Fr, 24.12.2004	geschlossen
Fr, 31.12.2004	07.30 – 12.00 Uhr Nachmittag geschlossen

Gemeindeamt Kirchsschlag

Öffnungszeiten zu den Feiertagen:

Fr, 24.12.2004	geschlossen
Fr, 31.12.2004	07.00 – 12.00 Uhr geöffnet

Christbaumsammlung

Die kostenlose Christbaumsammlung findet am Sa, 15.01.2005 von 08.00 – 17.00 Uhr beim ehemaligen Postgaragenplatz statt. Bitte entfernen Sie unbedingt etwaige Lammetta-Reste, Nägel, Spritzkerzen usw. Danke!

Als Bürgermeister und im Namen der Gemeindevertretung und der Gemeindebediensteten wünsche ich allen Gemeindegürgern, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und erfolgreiches Neujahr 2005!



Der Bürgermeister:

IMPRESSUM:
Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Kirchsschlag bei Linz,
4202 Kirchsschlag 44
Redaktion: Gemeinde Kirchsschlag bei Linz, Tel. 07215/2285-13
Internet: www.kirchs Schlag.net
e-mail: gemeinde@kirchs Schlag.ooe.gv.at
Druck: Eigenvervielfältigung
Verlagspostamt: 4202 Hellmonsödt

Aus unserm Kindergarten und Hort

Jahresschwerpunkte in Kindergarten und Hort

Die Arbeit an einem Jahresschwerpunkt in der Gruppe hat sich in unserer Einrichtung schon in den letzten Jahren gut bewährt. Die Themen gestalten sich immer wieder neu und interessant, aufregend, informativ und schließlich vertraut, ob das nun zum Thema Farben, Holz, Märchen, Kochen, Steine, Blätter, ... ist.

In den nächsten Ausgaben möchten wir euch einen Einblick in die heurigen Jahresschwerpunkte der einzelnen Gruppen geben.

„DER FADEN“

begleitet heuer die **Sternenkinder** durch das Jahr.

Dass ein Faden nicht nur ein Faden ist, sondern uns in vielfältiger Weise begegnet, davon konnten wir uns schon oft überzeugen und Erfahrung sammeln. Der erste Faden, der im September unsere Aufmerksamkeit weckte, war der „**SPINNFADEN**“.

Von Nebel und Tautropfen gut sichtbar gemacht, konnten wir die Kunstwerke der Spinnen in der Natur bestaunen, oder die Silberfäden, die durch die Luft schweben, spüren.



„Faden spinnen“

Inzwischen fordern uns Fäden in unterschiedlichen Farben, Beschaffenheiten und Stärken heraus, ob beim Fühlen, Ordnen, Verweben, Bilder gestalten und vielem mehr.

Sehr eindrucksvoll zeigte uns Frau Reisenberger, Laura's Urgroßmutter, wie ein Faden entsteht. Mit einem Spinnrad besuchte sie uns im Kindergarten und wir konnten mitverfolgen, wie aus Flachs ein starker Faden gesponnen wird. Danke!

Fäden begegnen uns auch in Geschichten, Märchen und Liedern, Spielen und in der griechischen Mythologie, wo der „Ariadnefaden“ seine Auswirkungen zeigte, als die Kinder begannen, ein Wollknäuel durch den Kindergarten abzuwickeln.



Adventkerze drehen

Jetzt in der Adventzeit bereiten wir uns auf Weihnachten vor und merken – auch hier lässt uns der Faden nicht los. Er zeigt sich in Kerzen (Docht), in unserem Adventkalender, der aus lauter gestrickten Söckchen besteht, in Gold- und Glitzerfäden, die wir zum Verarbeiten brauchen, in den kleinen wolligen Schäfchen, die uns auf unserem Adventweg begleiten,



Adventkalender

Wir sind sicher, dass dieser Jahresschwerpunkt noch viel Neues bringen wird und hoffen, dass uns der „Faden nicht reißt“

Für das Kindergarten- und Hortteam
Maria Penn